

Bedienungsanleitung

# D7C Erweiterungsmodul

für Snom D717, D735, D765, D785 Telefone

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>Copyright, Markenrechte, Haftung</b> .....	<b>3</b>
<b>Wichtige Hinweise</b> .....	<b>4</b>
Sicherheit .....	4
Normkonformität .....	4
Technische Daten .....	5
Entsorgung .....	5
Reinigung .....	5
<b>Aufstellung und Einrichtung</b> .....	<b>6</b>
Lieferumfang .....	6
Befestigung des Fußes .....	6
Anschließen des Snom D7 .....	7
Zwei oder drei D7C an ein Telefon anschließen .....	8
Das Verbindungsstück entfernen .....	9
Ein schnurloses USB-Headset anschließen .....	10
<b>Lernen Sie Ihr D7C kennen</b> .....	<b>11</b>
Display-Layout .....	11
SmartLabel .....	12
Funktionstasten-LEDs .....	13
Displayhintergrund .....	13
<b>Die Programmierung der Funktionstasten</b> .....	<b>16</b>
Konfigurierung am Telefon .....	16
Schriftgröße und -ausrichtung .....	16
Funktionseinstellungen .....	16
Konfigurierung auf der Weboberfläche .....	17
Schriftgröße und -ausrichtung .....	17
Funktionseinstellungen .....	18
XML-Provisionierung der Einstellungen .....	19
<b>Nummerierungssystem der Funktionstasten</b> .....	<b>21</b>
Definitionen .....	21
<b>Firmwareaktualisierung</b> .....	<b>24</b>
Manuelle Aktualisierung über die Weboberfläche des Telefons .....	24
Aktualisierung per Provisionierung .....	24

# Copyright, Markenrechte, Haftung

© 2021 Snom Technology GmbH

Alle Rechte vorbehalten.

Snom sowie die Namen der Snom-Produkte und die Snom logos sind gesetzlich geschützte Marken der Snom Technology GmbH. Alle anderen Produkt- und Firmennamen sind Marken der jeweiligen Inhaber.

Produktspezifikationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Snom Technology GmbH behält sich jederzeit das Recht auf Überarbeitung und Änderung dieses Dokumentes vor, ohne verpflichtet zu sein, die vorgenommenen Änderungen anzukündigen oder mitzuteilen.

Texte, Bilder, Grafiken und deren Anordnung in diesem Dokument unterliegen weltweit dem Schutz des Urheberrechts und anderen Schutzgesetzen. Ihre Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung der Snom Technology GmbH können sowohl straf- als auch zivilrechtlich verfolgt werden.

Insoweit dieses Dokument auf der Webseite der Snom Technology GmbH zum Download bereitgestellt wird, erteilt die Snom Technology GmbH die Erlaubnis, es für den vorgesehen Zweck der Benutzung als Bedienungsanleitung herunterzuladen und auszudrucken. Kein Teil dieses Dokumentes darf ohne Snoms vorherige schriftliche Zustimmung verändert oder für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Trotz der angewandten Sorgfalt bei der Zusammenstellung und Präsentation der Informationen in diesem Dokument können sich Daten zwischenzeitlich geändert haben. Daher übernimmt Snom keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der zur Verfügung gestellten Informationen. Jegliche Haftung für Schäden ist ausgeschlossen, sofern diese nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit auf seiten von Snom beruhen oder sofern keine Haftung aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen eintritt.

# Wichtige Hinweise

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung. Lassen Sie sie auch von den Mitbenutzern des Gerätes lesen oder informieren Sie sie über deren Inhalt. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung auf und geben Sie das Gerät nur mit der Bedienungsanleitung an Dritte weiter.


## Sicherheit

Befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung und in der sonstigen Dokumentation des Geräts.

Follow the instructions in this manual and other applicable documentation of the device.

- Dieses Gerät ist nur zur Verwendung mit Snom-Telefonen D717, D735, D765 und D785 geeignet. Schließen Sie das Gerät nicht an einen Computer oder an andere Telefone an.
- Montieren Sie das Gerät nur in Höhen von höchstens 2 m.
- Falls die Stromversorgung nicht über das USB-Kabel des Gerätes erfolgt, verwenden Sie nur das von Snom ausdrücklich empfohlene Netzteil. Die Verwendung anderer Netzteile könnte das Gerät beschädigen oder gar zerstören.
- Vermeiden Sie es, die Kabel des Gerätes so zu legen, dass Personen darüber stolpern könnten. Vermeiden Sie es, die Kabel so zu legen, dass sie mechanischem Druck ausgesetzt und dadurch beschädigt werden könnten.
- Dieses Gerät ist nur für den Gebrauch in Innenräumen bestimmt!
- Stellen Sie das Gerät nicht in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit wie z.B. Badezimmern, Waschküchen, feuchten Kellerräumen auf. Tauchen Sie das Gerät nicht in Wasser und gießen Sie keine Flüssigkeiten auf oder in das Gerät.
- Stellen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen (z.B. Lackierereien) auf. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie Gas oder andere möglicherweise explosionsgefährliche Dämpfe riechen.
- Telefonieren Sie nicht während eines Gewitters (Stromschlaggefahr bei Blitzeinschlag ins Netz)

## Normkonformität

 Dieses Gerät entspricht den grundlegenden Gesundheits-, Sicherheits und Umweltauflagen aller relevanten europäischen Richtlinien. Die Konformitätserklärung kann auf <https://www.snom.com/conformity> heruntergeladen werden.

Die eigenmächtige Öffnung des Geräts sowie Änderungen und Modifizierungen am Gerät führen zum Erlöschen der Gewährleistungspflicht und können darüberhinaus zum Erlöschen der Zulassungen führen. Wenden Sie sich bei Betriebsstörungen oder Defekten an autorisiertes Servicepersonal, an Ihren Verkäufer oder an Snom.

## SELV (Safety Extra Low Voltage) Einhaltung

Die Eingangs-/Ausgangsverbindungen halten die SELV-Richtlinien für Kleinspannungsgeräte ein.

## Technische Daten

- **Sicherheit:** IEC 62368-1
- **Anschlüsse:**
  - 1 fest verbundenes Anschlusskabel USB 2.0 mit USB-Stecker Typ A;
  - 1 USB-Buchse, Typ A, USB 2.0;
  - 1 x 5V DC-Buchse
- **Stromspeisung:** Vom Telefon über das USB-Kabel. **Für das zweite Modul** benötigen Sie ein separat erhältliches Netzteil. Das dritte Modul wird über das USB-Kabel vom zweiten mit Strom versorgt, benötigt jedoch möglicherweise auch ein Netzteil, wenn ein USB-Gerät daran angeschlossen wird.
  - Ten Pao, Modell S018BAM0500200, SnomPN 00004393, (EU)
  - Phihong, Modell PSM10R-050 (EU)

## Entsorgung



Dieses Gerät unterliegt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU und darf nicht im Hausmüll entsorgt werden. Die getrennte Sammlung und sachgemäße Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten dienen der Vermeidung von möglichen Umwelt- und Gesundheitsschäden sowie der umsichtigen und rationellen Verwendung und Wiederverwendung von Ressourcen.

Wenn Sie nicht wissen, wo Sie Ihr Altgerät entsorgen können, wenden Sie sich bitte an Ihre Kommune, Ihren örtlichen Müllentsorger oder Ihren Fachhändler.

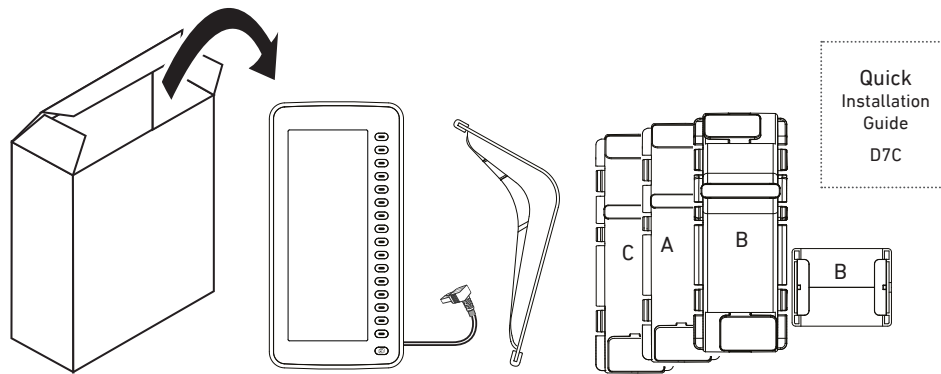
**Für Länder außerhalb der Europäischen Union:** Für Informationen über die sachgemäße Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten wenden Sie sich bitte an Ihre Kommune oder örtlich zuständigen Stellen.

## Reinigung

Benutzen Sie ein antistatisches Tuch. Benutzen Sie kein Wasser und keine Reinigungsflüssigkeiten, da sie die Oberfläche und die Elektronik des Gerätes beschädigen könnten.

# Aufstellung und Einrichtung

## Lieferumfang



- Gerät mit fest installiertem USB-Kabel mit USB-Stecker Typ A
- Fuß
- 4 Verbindungsstücke: 1 x Typ A, 2 x TypeB, 1 x Typ C
- Quick Installation Guide

## Befestigung des Fußes

1. Positionieren Sie die Nuten des Fußes (Abb. 1) unterhalb der Halterungsleisten an der Rückseite des Telefons (Abb. 2). Für den steileren Aufstellungswinkel müssen Sie die kurzen Schenkel, für den flacheren Aufstellungswinkel die langen Schenkel auf die Halterungen schieben.
2. Schieben Sie den Fuß nach oben auf die Halterungsleisten (Abb. 3), bis er einrastet (Abb. 4).

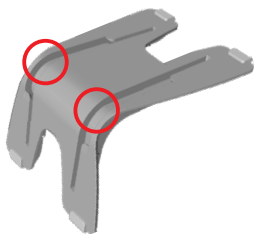


Abb.1

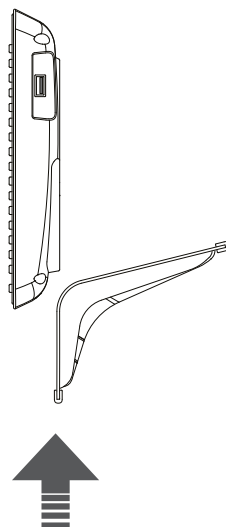


Abb.2

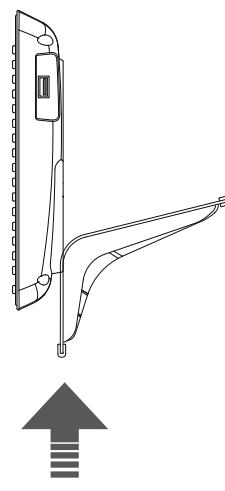


Abb.3

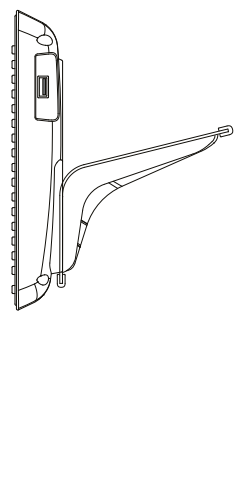


Abb.4

3. Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, horizontale Fläche.

## Anschließen des Snom D7

Die Lieferung schließt die Verbindungsstücke A, B und C ein. Mit A und B werden die Füße von einem D7C und einem Telefon verbunden, mit C verbinden Sie die Füße von zwei D7C Modulen:

- A: verbindet das D7C mit dem D717, D735 oder D765.
- B: verbindet das D7C mit dem D785. Das ebenfalls mit B markierte Verbindungsstück dient dazu, die Verbindung zwischen D7C und D785 zu stabilisieren.
- C: verbindet das D7C mit einem weiteren D7C.

Sie können eins, zwei oder drei Snom D7-Erweiterungsmodule an eines der unterstützten Snom-Telefone anschließen. Das erste Erweiterungsmodul wird über das USB-Kabel vom Telefon mit Strom versorgt. Für das zweite Erweiterungsmodul benötigen Sie eines der separat erhältlichen Netzteile. Das dritte Erweiterungsmodul wird über das USB-Kabel vom zweiten Modul mit Strom versorgt.

**Hinweis:** In einigen Fällen, z.B., wenn ein Gerät, das viel Strom verbraucht, an den USB-Port eines D7C angeschlossen wird, kann auch für das dritte und erste Modul ein Netzteil erforderlich sein.

1. Legen Sie ein weiches Tuch auf den Tisch, sodass das Display nicht zerkratzt oder anderweitig beschädigt wird, falls Sie es hinlegen müssen.
2. Befestigen Sie den jeweiligen Fuß am D7C und am Telefon.
3. Legen Sie das USB-Kabel des D7C in die Kabelhalterung (Abb.1).

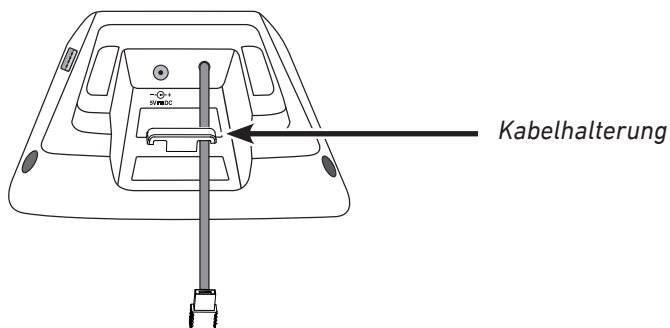


Abb.1

4. Verbinden Sie das Erweiterungsmodul mit dem Telefon, wie in Abb.2 und 3 gezeigt. Wenn das Telefon zwei USB-Buchsen hat, ist es egal, welche Sie benutzen.

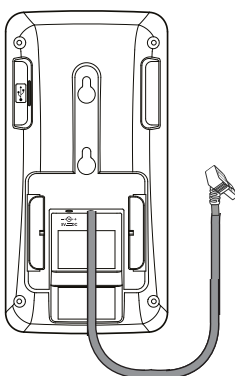


Abb.2

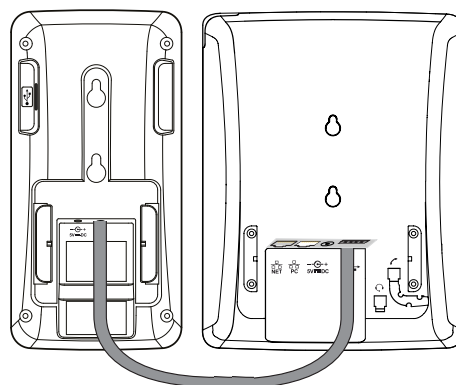


Abb.3

5. Halten Sie das D7C und das Verbindungsstück mit der Rückseite nach oben und drücken Sie das Verbindungsstück an den Fuß des DC7 (Abb.4). Falls es nicht fest einrastet, drücken Sie jeden der drei beweglichen "Schnapper" am Verbindungsstück (Abb. 5) einzeln gegen den Fuß, bis er hörbar einrastet.

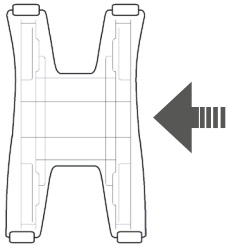


Abb.4

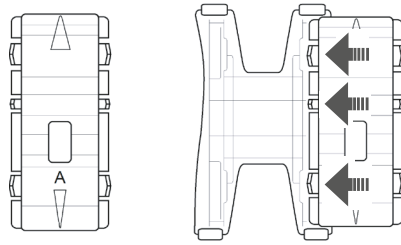


Abb.5

6. Drücken Sie die andere Seite des Verbindungsstücks an den Fuß des Telefons. Falls es nicht fest einrastet, drücken Sie jeden der drei beweglichen "Schnapper" am Verbindungsstück) einzeln gegen den Fuß, bis er hörbar einrastet.
7. **Nur D785.** Legen Sie ein weiches Tuch auf den Tisch und legen Sie Telefon und D7C mit der Unterseite nach oben darauf. Auf beiden Seiten des rechteckigen, mit B markierten Verbindungsstücks (Abb.6) gibt es eine Leiste. Platzieren Sie die Leisten in die Nuten auf den Füßen von Telefon und D7C und schieben Sie das Verbindungsstück bis ganz nach unten zu den Spitzen (Abb.7).

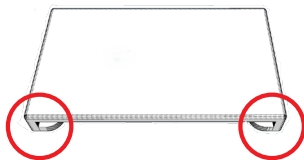


Abb.6

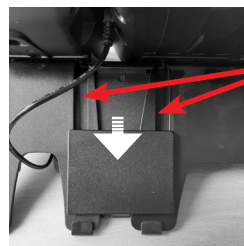


Abb.7

Führungsnuten

## Zwei oder drei D7C an ein Telefon anschließen

Verwenden Sie **keinen USB-Hub** (Abb.8) und, wenn das Telefon mehr als eine USB-Buchse hat, schließen Sie die Erweiterungsmodule **nur** hintereinander **an eine davon** an (Abb.9). Wenn die D7C nicht hintereinander kaskadierend angeschlossen sind, ist das Telefon nicht in der Lage, die Funktionstasten auf den Erweiterungsmodulen zu identifizieren. Die Tasten wären somit funktionsunfähig.

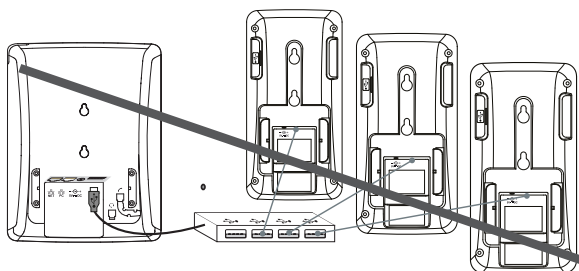


Abb.8

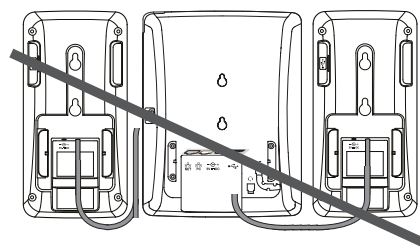


Abb.9



1. Verbinden Sie die Module zunächst miteinander. Falls ein Modul bereits mit dem Telefon verbunden ist, verbinden Sie zunächst das zweite und dritte Modul miteinander.
2. **Wichtig:** Verbinden Sie das separat Netzteil mit dem zweiten Modul und der Wandsteckdose, **bevor** Sie das zweite oder zweite und dritte Modul mit dem Telefon oder dem ersten an das Telefon angeschlossene Modul verbinden (Abb.10).

Falls ein USB-Gerät wie ein Freisprech- oder Konferenzgerät an das dritte Modul angeschlossen ist, müssen Sie möglicherweise auch dieses Modul mit einem weiteren Netzteil an eine Wandsteckdose anschließen.

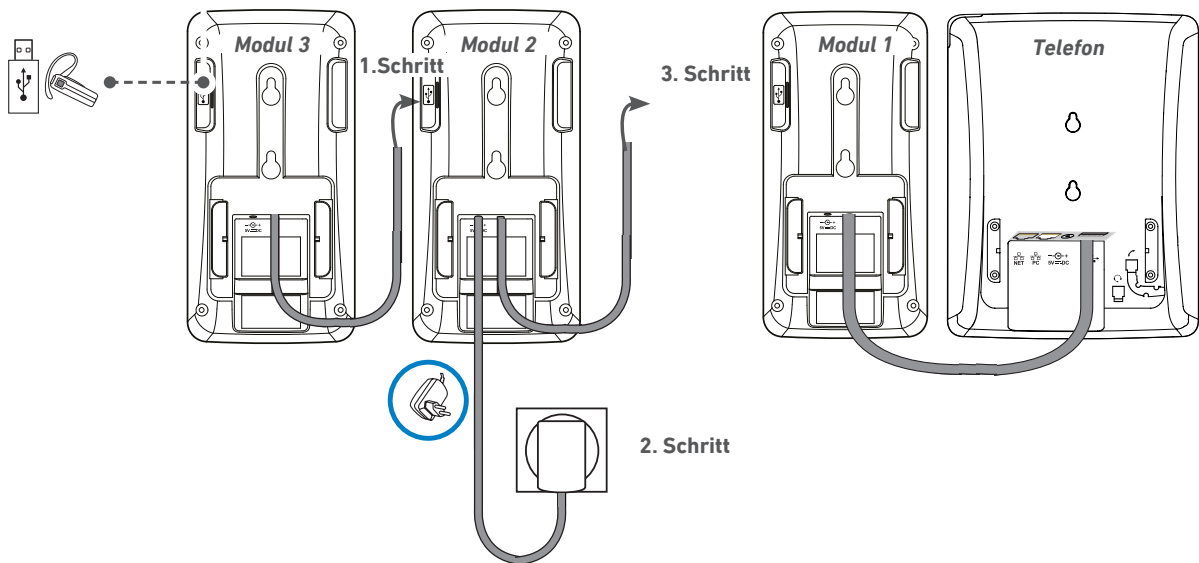
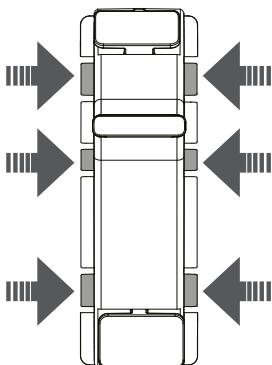


Abb.10

3. Nachdem Sie die Module mit dem Telefon verbunden haben, leuchten ihre LEDs kurz auf und schalten dann ab. Wenn sie erloschen sind, können die Funktionstasten benutzt werden.

## Das Verbindungsstück entfernen

Drücken Sie die drei "Schnapper" an der jeweiligen Seite nach innen, um das Verbindungsstück vom Fuß loszulösen.



## Ein schnurloses USB-Headset anschließen

Bei Telefonen mit einer USB-Buchse können Sie den USB-Adapter des schnurlosen Headsets an die USB-Buchse des Erweiterungsmoduls bzw. bei zwei oder drei kaskadiert angeschlossenen Modulen an die freie USB-Buchse des letzten Moduls in der Reihe anschließen.

Hat das Telefon zwei USB-Buchsen, können Sie den USB-Adapter des Headsets entweder an die USB-Buchse des Erweiterungsmoduls oder an die freie USB-Buchse des Telefons anschließen.

# Lernen Sie Ihr D7C kennen

Die Funktionstasten des Erweiterungsmoduls werden wie die Funktionstasten mit LEDs/ SmartLabel-Tasten des Telefons programmiert und bedient. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten". Die Bedienungsanleitung für das jeweilige Telefon können Sie auf <https://service.snom.com> -> **Tischtelefone** herunterladen.

## Display-Layout

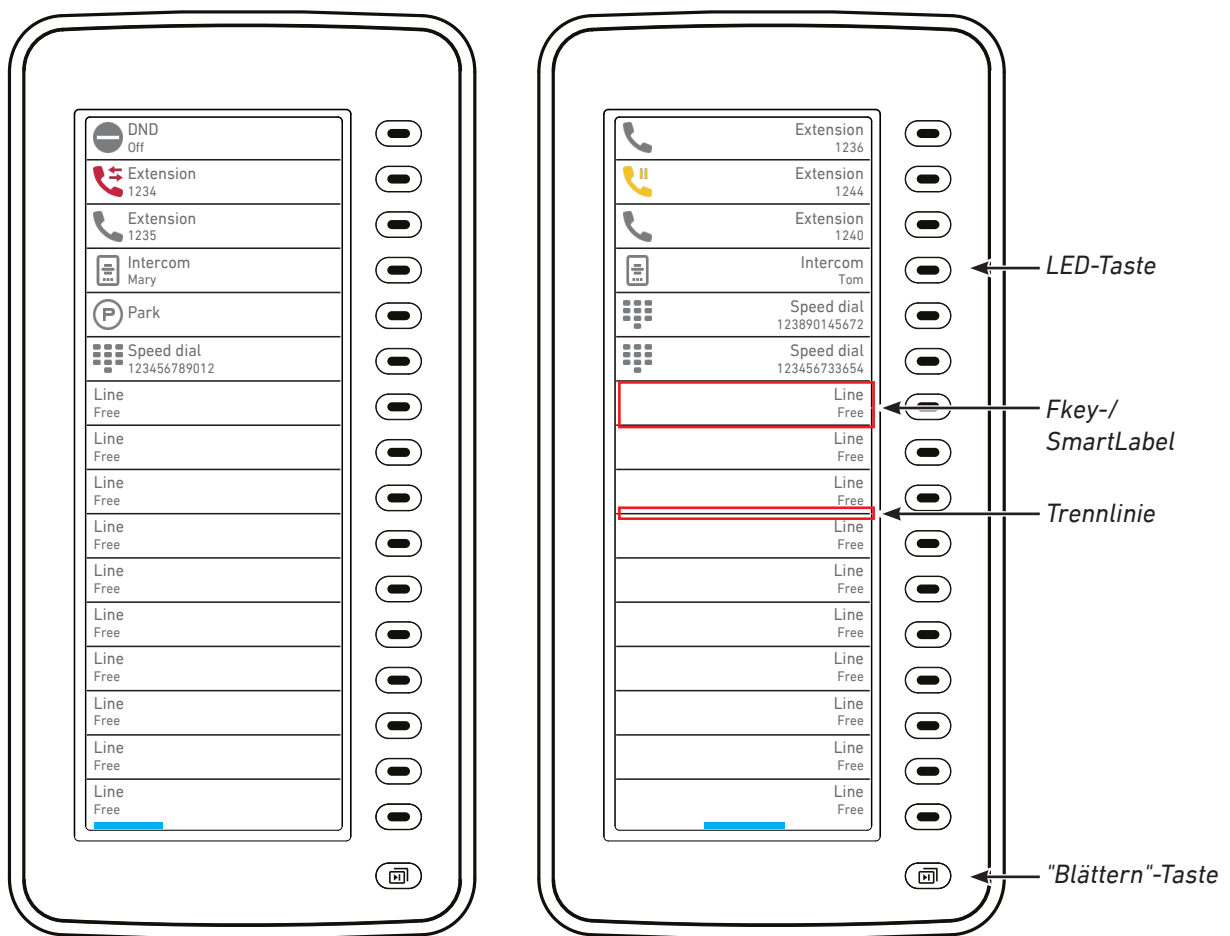


Abb.1

Abb.2



Das Modul hat 16 Funktionstasten mit LEDs  und eine "Blättern"-Taste  zur Anzeige der drei Seiten. Der Displaybereich neben der Taste, begrenzt von den Trennlinien oben und unten, ist der Taste zugeordnet. Der Text kann links (Abb.1) oder rechts ausgerichtet werden (Abb.2). Der blaue Streifen unten auf dem Display zeigt, welche der drei Seiten gerade angezeigt wird (Abb.3).



Abb.3

## SmartLabel

Die Voreinstellung im Ruhezustand ist die Anzeige von Symbol und Bezeichnung des Funktionstyps (Abb. 1 und 2, Beispiel 1).

- Wenn die Textfelder für **Nummer** und **Beschriftung** leer sind, wird auf dem Display die Funktion der Taste angezeigt (Beispiel 1).
- Wenn im Textfeld **Beschriftung** ein Name/eine Bezeichnung eingetragen ist, wird dieser Name/ diese Bezeichnung auf dem Display angezeigt (Beispiele 2, 4 und 5).
- Wenn im **Nummer**-Textfeld ein Wert/eine Nummer eingetragen und das **Beschriftung**-Textfeld leer ist, wird der Wert/die Nummer in einer zweiten Zeilen zusätzlich zum Funktionstyp in der Hauptzeile angezeigt (Beispiel 3).
- Wenn Sie zwei Textzeilen auf dem Display anzeigen wollen, z.B. Namen und Nummer der Nebenstelle, geben Sie sie—durch <br> getrennt—in das Textfeld **Beschriftung** ein (Beispiel 5).

Kontext	Typ	Nummer	Beschriftung
Aktive	Nebenstelle		
Aktive	Nebenstelle		Joe Miller
Aktive	Nebenstelle	1236@example.com	
Aktive	Nebenstelle	1236@example.com	Joe Miller
Aktive	Nebenstelle	1236@example.com	Joe Miller 1236

Abb.1

Extension	1
Joe Miller	2
Extension 1236	3
Joe Miller	4
Joe Miller 1236	5
Line Free	

Abb.2

**Hinweis:** Die Beschriftung dient dem Nutzerkomfort. Sie beeinflusst lediglich die Anzeige, nicht die Funktion der Taste. Die Beispiele 1 und 2 sind keine gültigen Einstellungen, da der **Nummer**-Wert fehlt.

Je nach der Funktion, mit der die Tasten belegt sind, sehen Sie die Anzeige bzw, den Anzeigetext für den jeweiligen Kontext, wenn das Tastenereignis eintritt oder durch Tastendruck ausgelöst wird. Die Anzeige kehrt in den Ruhezustand zurück, wenn das Tastenereignis beendet ist oder erneut auf die Taste gedrückt wird.

Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel "Die Programmierung der Funktionstasten".

Extension 1234	Nebenstelle im Ruhezustand		Funktion "Bitte nicht stören" An
Extension 1234	Anruf läutet auf Nebenstelle		Aus
Extension 1234	Nebenstelle besetzt		

Abb.3

## Funktionstasten-LEDs

Je nach der Funktion, mit der die Taste belegt ist, leuchten die LEDs auf, wenn das Tastenereignis eintritt oder durch Tastendruck ausgelöst wird. Die LEDs erlöschen, wenn das Tastenereignis beendet ist oder erneut auf die Taste gedrückt wird.

## Displayhintergrund

Es gibt vier Standard-Hintergrundbilder (UI color themes), die auf der Weboberfläche des Telefons eingestellt werden können (Abb.1 bis 4); die Voreinstellung ist das "light"-Thema in Abb.1. Die Farben von Trennlinien, Text und Symbolen werden automatisch angepasst, damit sie sich für bestmögliche Lesbarkeit vom Hintergrund abheben.

Nur per Provisionierung können Sie außerdem die URL zu einem eigenen Hintergrundbild einstellen (Abb. 5 und 6). Für helle oder hell/dunkel-gemischte Bilder wie in Abb. 5 kann es jedoch erforderlich sein, zusätzlich das "**industrial**"-Thema einzustellen, um Text und Symbole besser erkennen zu können (Abb. 6).

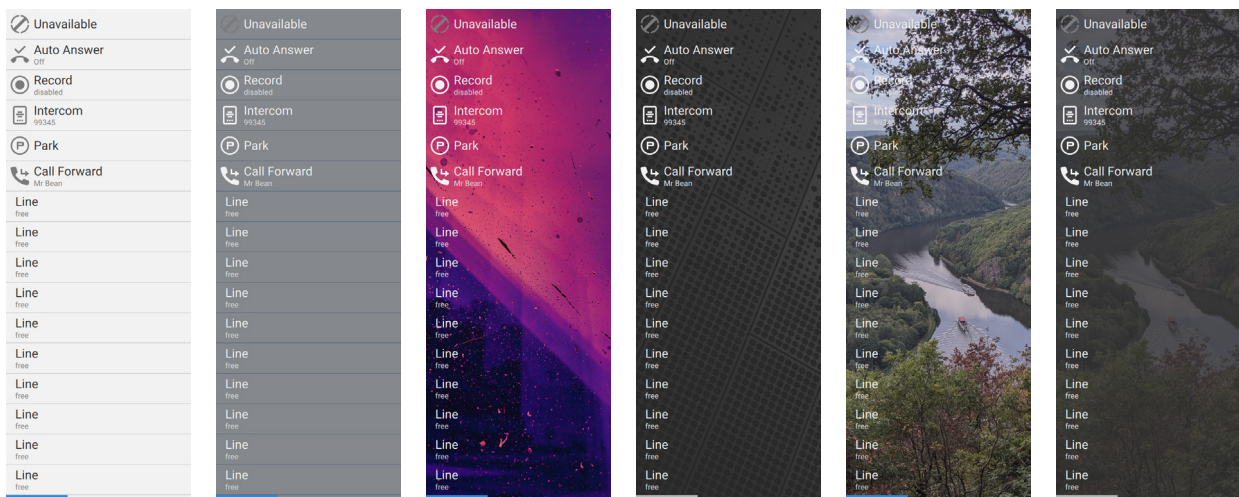


Abb.1-Light

Fig 2-Dark

Abb.3-Colorful

Abb.4-Industrial






Abb.5


Abb.6

Die Intensität der Beleuchtung kann separat für Ruhezustand und Aktivität eingestellt werden. Wenn das Gerät die eingestellte Anzahl von Sekunden inaktiv war, wird die Beleuchtungsintensität automatisch auf den Ruhezustandswert umgeschaltet.






## Einstellungen am Telefon

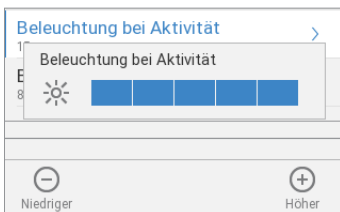
### UI Farbschema




1. Drücken sie auf die Taste  des Telefons, um das Menü **Einstellungen** zu öffnen.
2. Wählen Sie **Präferenzen** aus und drücken Sie auf .
3. Wählen Sie **Display** aus und drücken Sie auf .
4. Wählen Sie **Erweiterungsmodule** aus und drücken Sie auf .
5. Wählen Sie **Darstellung** aus und drücken Sie auf .

6. Wenn mehr als ein Modul an das Telefon angeschlossen ist, wählen Sie das Modul aus.
7. Wählen Sie ein Schema aus und drücken Sie auf , um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Erweiterungsmodule** zurückzukehren.

## Beleuchtung

1. Drücken sie auf die Taste  des Telefons, um das Menü **Einstellungen** zu öffnen.
2. Wählen Sie **Präferenzen** aus und drücken Sie auf .
3. Wählen Sie **Display** aus und drücken Sie auf .
4. Wählen Sie **Erweiterungsmodule** aus und drücken Sie auf .
5. Wählen Sie **Beleuchtung bei Aktivität** oder **Beleuchtung in Ruhe** aus und drücken Sie auf .



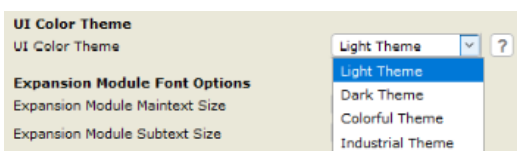
6. Drücken Sie auf den rechten oder linken Pfeil auf der Navigationstaste oder auf die Funktionstasten unter  bzw.  in der Funktionstastenzeile, um die Intensität der Beleuchtung zu verringern oder zu erhöhen.
7. Drücken Sie auf , um die Einstellung zu speichern und zum Menü **Erweiterungsmodule** zurückzukehren.

**Hinweis:** Die Inaktivitäts-Zeitspanne, nach deren Ablauf die Hintergrundbeleuchtung in den Ruhezustand umschaltet, wird auf der Weboberfläche eingestellt.

## Einstellungen auf der Weboberfläche

### UI Farbschema

1. Öffnen Sie die Weboberfläche des Telefons.
2. Klicken Sie auf **Präferenzen** im Menü links auf der Seite.
3. Klicken Sie auf den Karteireiter **Aussehen**.
4. Wählen Sie im Abschnitt **UI Color Theme** das Farbschema im Pull-Down-Menü aus.

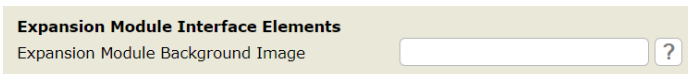


5. Klicken Sie auf **Übernehmen** und **Speichern**.

### Eigenes Hintergrundbild

1. Öffnen Sie die Weboberfläche des Telefons.
2. Klicken Sie auf **Präferenzen** im Menü links auf der Seite.

3. Klicken Sie auf den Karteireiter **Aussehen**.
4. Tragen Sie im Abschnitt **Expansion Module Interface Elements** die URL der Bilddatei ein. Die Größe des Images ist 480 x 1280 Pixel und die Dateigröße muss unter 2MB sein. Wenn diese Angaben nicht eingehalten werden, wird statt der eigenen Bilddatei das eingestellte UI Farbschema verwendet.

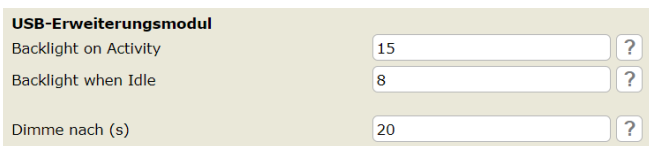


**Expansion Module Interface Elements**  
Expansion Module Background Image  ?

5. Klicken Sie auf **Übernehmen** und **Speichern**.

## Beleuchtung

1. Öffnen Sie die Weboberfläche des Telefons.
2. Klicken Sie auf **Präferenzen** im Menü links auf der Seite.
3. Klicken Sie auf den Karteireiter **Display**.



**USB-Erweiterungsmodul**  
Backlight on Activity  ?  
Backlight when Idle  ?  
Dimme nach (s)  ?

4. Im Abschnitt **USB-Erweiterungsmodul** geben Sie in die Textfelder von **Beleuchtung bei Aktivität** und **Beleuchtung in Ruhe** jeweils einen Wert von 0 bis 15 ein. Die Voreinstellungen sind 15 (höchster Wert) für die Beleuchtung bei Aktivität, acht für Inaktivität. Mit dem Wert 0 schalten Sie die Beleuchtung aus.
5. Einstellung der Inaktivitätszeitspanne, nach deren Ablauf die Beleuchtung in den Ruhezustand geschaltet wird: Geben Sie einen Wert in Sekunden in das Textfeld von **Dimme nach (s)**. Gültige Werte sind ganze Zahlen von 1 bis 2147483647. Die Voreinstellung ist 20 Sekunden.
6. Klicken Sie auf **Übernehmen** und **Speichern**.

# Die Programmierung der Funktionstasten

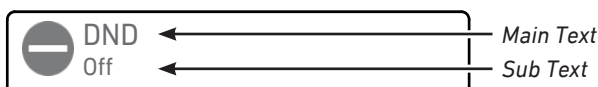
Die Funktionstasten des Erweiterungsmoduls werden wie die SmartLabel-Tasten mit LEDs der Telefone D717, D735 und D785 und die Funktionstasten mit LEDs des D765 programmiert und bedient. Die Einstellungen werden im Telefon gespeichert und bleiben dort gespeichert, auch wenn das Erweiterungsmodul entfernt wird; wird es durch ein anderes Erweiterungsmodul ersetzt, werden die Einstellungen von diesem genutzt. Wenn kein Erweiterungsmodul mit dem Telefon verbunden ist, sind die Moduleinstellungen im Einstellungsmenü und auf der Weboberfläche des Telefons nicht sichtbar.

Die Tasten des D7C sind frei programmierbare Funktionstasten. Die Beschreibung der Konfigurierung finden Sie in der Bedienungsanleitung des Telefons, Kapitel **Die Programmierung der Funktionstasten**. Die Bedienungsanleitung für das jeweilige Telefon können Sie auf <https://service.snom.com> -> **Tischtelefone** herunterladen.

## Konfigurierung am Telefon

### Schriftgröße und -ausrichtung

Die Schriftgröße kann für die obere (MainText) und untere (SubText) Textzeile separat eingestellt werden.

















1. Drücken sie auf die Taste des Telefons, um das Menü **Einstellungen** zu öffnen.
2. Wählen Sie **Präferenzen** aus und drücken Sie auf .
3. Wählen Sie **Display** aus und drücken Sie auf .
4. Wählen Sie **Erweiterungsmodule** aus und drücken Sie auf .
5. Wählen Sie **Darstellung** aus und drücken Sie auf .
6. Wählen Sie das **UXMC** Erweiterungsmodul aus und drücken Sie auf .
7. Wählen Sie die Schriftgröße für die obere Zeile (*Maintext size*) und für die untere Zeile (*Subtext size*) aus. Die Voreinstellungen sind XL für die obere und S für die untere Zeile.
8. Wählen Sie die Textausrichtung aus. Die Voreinstellung ist linksbündig.
9. Drücken Sie drei Sekunden lang auf , um zum Ruhebildschirm zurückzukehren.

### Funktionseinstellungen

1. Drücken sie auf die Taste des Telefons, um das Menü **Einstellungen** zu öffnen.
2. Wählen Sie **Präferenzen** aus und drücken Sie auf .
3. Wählen Sie **Fkeys** aus und drücken Sie auf .
4. Wählen Sie das **UXMC** Erweiterungsmodul aus und drücken Sie auf .



5. Wählen Sie **Seite 1, 2** oder **3** und drücken Sie auf .
6. Wählen Sie eine Taste aus und drücken Sie auf , um das Menü **Taste [ ] Funktion** zu öffnen. Falls die SmartLabel-Seite mit der ausgewählten Taste gerade auf dem Display angezeigt wird, blinkt die LED der ausgewählten Taste gelb. (Falls nicht, können Sie sie mit  anzeigen.)
7. Die Voreinstellung von **Kontext** ist *Aktive*, d.h., die Tastenbelegung gilt für alle aktiven konfigurierten Identitäten.
  - a. Wenn Sie die Tastenbelegung auf eine bestimmte Identität beschränken wollen, wählen Sie **Kontext** aus und drücken Sie auf .
  - b. Wählen Sie die Identität aus und drücken Sie auf . Die nachfolgenden Eingabeaufforderungen hängen von der ausgewählten Funktionalität ab.
8. Wählen Sie **Typ** aus und drücken Sie auf . Scrollen Sie mit **▼ / ▲** auf der Navigationstaste zu einer Funktionalität und drücken Sie auf . Die nachfolgenden Eingabeaufforderungen hängen von der ausgewählten Funktionalität ab, in unserem Beispiel die Funktionalität **Nebenstelle**.
9. Wählen Sie **Nebenstelle** aus und drücken Sie zum Speichern auf . Sie sehen erneut das Menü **Taste [ ] Funktion**, in dem jetzt unterhalb von "Typ" **Nummer** angezeigt wird.
10. Wählen Sie **Nummer** aus und drücken Sie auf .
11. Geben Sie die Nummer ein und drücken Sie auf .
12. Die **Beschriftung** ist optional. Nähere Erläuterungen dazu siehe „SmartLabel“ auf Seite 12. Falls gewünscht, geben Sie einen Namen oder anderen Text ein und drücken Sie zum Speichern auf , oder lassen Sie das Feld leer und drücken Sie zum Speichern auf .
13. Drücken Sie kurz auf , um zum Menü **Taste [ ] Funktion** zurückzukehren; drücken Sie drei Sekunden lang auf , um zum Ruhebildschirm zurückzukehren.

## Konfigurierung auf der Weboberfläche

### Schriftgröße und -ausrichtung

1. Öffnen Sie die Weboberfläche des Telefons.
2. Klicken Sie links im Menü auf **Präferenzen**.
3. Klicken Sie auf den Karteireiten **Aussehen**.
4. Im Abschnitt **Expansion Module Font Options** wählen Sie die Schriftgrößen und die Textausrichtung aus den Pull-Down-Menüs. Die Voreinstellungen sind **XL** für die obere Zeile (main text), **S** für die untere Zeile (sub text) und Linksausrichtung des Textes.

Expansion Module Font Options		
Expansion Module Maintext Size	XL ▼	?
Expansion Module Subtext Size	S ▼	?
Expansion Module Text Alignment	Links ▼	?

5. Klicken Sie auf **Übernehmen** und **Speichern**.

## Funktionseinstellungen

- Öffnen Sie die Weboberfläche des Telefons.
- Klicken Sie links im Menü auf **Funktionstasten**. Die Tasten auf den drei Seiten jedes angeschlossenen Moduls sind jeweils von 1 bis 48 durchnummeriert.
  - Seite 1: 1–16
  - Seite 2: 17–32
  - Seite 3: 33–48

Seite 1				
Kontext	Typ	Nummer	Beschriftung	XML-Label
Aktive	Leitung			1
Aktive	Leitung			2
Aktive	Leitung			3

Seite 2				
Kontext	Typ	Nummer	Beschriftung	XML-Label
Aktive	Leitung			17
Aktive	Leitung			18
Aktive	Leitung			19

Seite 3				
Kontext	Typ	Nummer	Beschriftung	XML-Label
Aktive	Leitung			33
Aktive	Leitung			34
Aktive	Leitung			35

- Falls erforderlich, klicken Sie auf den Karteireiter **Tastenkfiguration**.
- Scrollen Sie hinunter zu **Erweiterungsmodul-Tasten** und dem Modul, dessen Tasten Sie belegen wollen.
- Unter **Context** der Taste, die Sie konfigurieren wollen, wählen Sie entweder "Aktive" oder eine der konfigurierten Identitäten in der Pull-Down-Liste aus. Die Voreinstellung ist "Aktive", d.h., alle konfigurierten Identitäten können die konfigurierte Taste benutzen.
- Unter **Typ** wählen Sie die Funktion in der Pull-Down-Liste aus, z.B. "Nebenstelle".
- In das Textfeld unter **Nummer** tragen Sie die Nummer der Nebenstelle ein, die Sie durch Drücken Drücken auf die Taste anrufen und deren Anrufe Sie beobachten und ggfls. heranziehen wollen.
- Optional: Der Eintrag eines Namens oder eines anderen Textes in das Textfeld unter **Beschriftung** ist optional. Nähere Erläuterungen dazu siehe „SmartLabel“ auf Seite 12.
- Klicken Sie auf **Übernehmen** und **Speichern**.

## XML-Provisionierung der Einstellungen

Die XML-Tags der Funktionstasten sind die Ausnahme von den allgemeinen Regeln für die XML-Provisionierung von Einstellungen für Snom-Telefone, weil für jede Taste die gesamten Parameter für diese Taste eingestellt werden. Das Format ist wie folgt:

```
<fkey idx="n" context="active" label="x" default_text="$name $state" perm="">argument</fkey>
```



### Beispiel:

```
<fkey idx="33" context="active" short_label_mode="text" short_label="" short_default_text="!!$(:)!!$(generate_via_conditional_label_short)" label_mode="icon_text" icon_type="" reg_label_mode="icon_text" label="" lp="on" default_text="!!$(:)!!$(generate_via_conditional_label_full)" perm="" c="1" csml="1" clm="1">dest &lt; ;sip:14147356@192.168.10.60;user=phone&gt;</fkey>
```

Weitere Informationen über Funktionstastentypen finden Sie auf <https://service.snom.com/display/wiki/Function+Key+Types>. Weitere Informationen über gültige Werte und Voreinstellungen finden Sie in den Beschreibungen der einzelnen Einstellungen auf <https://service.snom.com/display/wiki/Settings>.

- Parameter **fkey idx**. Die eindeutige Bezeichnung der Funktionstaste, wenn das Erweiterungsmodul an ein bestimmtes Telefonmodell angeschlossen ist.
  - Hinweis:** Die **fkey idx** ist abhängig von der Anzahl der Funktionstasten auf dem Telefon selbst, der Anzahl der angeschlossenen Erweiterungsmodule und der Position des Moduls in der Reihe. Eine tabellarische Aufstellung finden Sie im nächsten Abschnitt, „Nummerierungssystem der Funktionstasten“ auf Seite 21.
- Parameter **context**. Diese Einstellung legt fest, welche Identität die Funktion benutzen darf. Die Voreinstellung ist Identity 1. Gültige Einstellungen:
  - Alle aktiven, auf dem Telefon registrierten Identitäten (accounts): Einstellung "active".
  - Nur die mit ihrer Nummer bezeichnete Identität. Einstellungsbeispiel: "1" für Identität 1.
- Parameter **label**. Die Beschriftung (Name, etc.), die auf dem Display des Erweiterungsmoduls für die Taste angezeigt werden soll. Auf der Seite **Funktionstasten** der Weboberfläche des Telefons ist dies die Zeichenkette, die im Textfeld von **Beschriftung** eingetragen ist. Siehe dazu „SmartLabel“ auf Seite 12.

Beispiele für die Funktion Nebenstelle:

- label="Joe Miller". Das Beschriftungsfeld zeigt .
- label="Joe Miller<br>1236". Das Beschriftungsfeld zeigt zwei Zeilen: .
- Parameter **default\_text**. Optionales Attribut, das eine beliebige Zeichenkette sein kann. Ist für eine Taste kein Parameter **label** konfiguriert, wird der Wert von default\_text als Bezeichnung für die Taste auf dem Display des D7C angezeigt (siehe „Display-Layout“ auf Seite 11). Sie können einen beliebigen festen Text eingeben oder die Attribute \$name, \$state und \$type verwenden, um dynamische Informationen einzufügen. Die Voreinstellung ist "\$name \$state".
  - \$name: Fügt den Anzeigetext des Parameters **label** ein oder, falls kein Anzeigetext konfiguriert ist, die Nebenstellen-/Telefonnummer, die als Wert (Argument) der Taste eingegeben wurde.
  - \$state: \$state: Fügt den Status der Taste (besetzt, frei usw.) ein, wenn die Taste mit bestimmten Funktion wie Leitung oder Nebenstelle belegt ist.

- \$type: Fügt den Typ der Taste ein.
- Parameter **perm**. Gültige Werte sind:
  - perm="!": Die Einstellungen der Taste können per XML-Provisionierung überschrieben werden, aber nur, wenn der Telefonbenutzer sie nicht selbst am Telefon oder auf dessen Webbrowser geändert hat.
  - perm="&", perm="R", perm=" ": Die Einstellungen sind Read Only, d.h., sie dürfen vom Telefonbenutzer gelesen, aber nicht geändert werden.
  - perm="\$", perm="RW", perm="": Die Einstellungen der Taste können per XML-Provisionierung überschrieben werden; Änderungen, die der Telefonbenutzer eingestellt hat, werden beim Neustart des Telefons überschrieben.
- **Argument.**
  - Die Voreinstellung ist "Leitung". Beispiel:  
`<fkey idx="19" context="1" label="" default_text="$name $state" perm="">line</fkey>`
  - Beispiele für andere Funktionen:
 

**Hinweis:** Diese Einstellungen hängen von den Vorgaben der Telefonanlage ab.

    - Nebenstelle: `<fkey idx="19" context="1" label="Mary" default_text="$name $state" perm="">dest sip:123@example.com;user=phone</fkey>`
    - Kurzwahl:  
`<fkey idx="20" context="1" label="Mary/cell" default_text="$name $state" perm="">speed 9175550240</fkey>`
    - Multicast: `<fkey idx="21" context="1" label="Announcements 2nd floor" default_text="$name $state" perm="">multicast 239.255.255.232:5555</fkey>`
    - Intercom: `<fkey idx="22" context="1" label="Intercom Mary" default_text="$name $state" perm="">icom sip:123@example.com;user=phone</fkey>`
    - Rufumleitung aller eingehenden Gespräche: `<fkey idx="23" context="1" label="Fwd all to Mary" default_text="$name $state" perm="">redirect sip:123@example.com;user=phone</fkey>`
    - Anrufweiterleitung: `<fkey idx="24" context="1" label="Transfer" default_text="$name $state" perm="">transfer</fkey>`

# Nummerierungssystem der Funktionstasten

## Definitionen

fkey idx: XML-Provisionierung  
 PUI: Telefon (Menü Einstellungen > Präferenzen > F-Tasten)  
 WUI: Webbrowser des Telefons (Seite Funktionstasten). Die Tasten auf den drei Seiten jedes Moduls sind fortlaufend nummeriert:

Seite 1: 1–16  
 Seite 2: 17–32  
 Seite 3: 33–48

**Erweiterungsmodul 1**

**Seite 1**

Kontext	Typ	Nummer	Beschriftung	XML-Label
Aktive	Leitung			1
Aktive	Leitung			2

**Seite 2**

Kontext	Typ	Nummer	Beschriftung	XML-Label
Aktive	Leitung			17
Aktive	Leitung			18

**Seite 3**

Kontext	Typ	Nummer	Beschriftung	XML-Label
Aktive	Leitung			33
Aktive	Leitung			34

## D717

- SmartLabel-Tasten auf dem Telefon
  - fkey idx: 0–2
  - PUI: 1–3
  - WUI: P1–P3

- D7C Erweiterungsmodul 1

Seite 1	fkey idx	3–18	PUI	4–19
Seite 2	fkey idx	19–34	PUI	20–35
Seite 3	fkey idx	35–50	PUI	36–51

- D7C Erweiterungsmodul 2

Seite 1	fkey idx	51–66	PUI	52–67
Seite 2	fkey idx	67–82	PUI	68–83
Seite 3	fkey idx	83–98	PUI	84–99

- D7C Erweiterungsmodul 3

Seite 1	fkey idx	99–114	PUI	100–115
Seite 2	fkey idx	115–130	PUI	116–131
Seite 3	fkey idx	131–146	PUI	132–147

**D735**

- SmartLabel-Tasten auf dem Telefon: fkey idx 0–31, PUI fkey number 1–32
  - Seite 1: fkey idx 0–7  
PUI 1–8  
WUI P1–P8
  - Seite 2: fkey idx 8–15  
PUI 9–16  
WUI P9–P16
  - Seite 3: fkey idx 16–23  
PUI 17–24  
WUI P17–P24
  - Seite 4: fkey idx 24–31  
PUI 25–32  
WUI P25–P32

- D7C Erweiterungsmodul 1

Seite 1	fkey idx	32–47	PUI	33–48
Seite 2	fkey idx	48–63	PUI	48–64
Seite 3	fkey idx	64–79	PUI	65–80

- D7C Erweiterungsmodul 2

Seite 1	fkey idx	80–95	PUI	81–96
Seite 2	fkey idx	96–111	PUI	97–112
Seite 3	fkey idx	112–127	PUI	113–128

- D7C Erweiterungsmodul 3

Seite 1	fkey idx	128–143	PUI	129–144
Seite 2	fkey idx	144–159	PUI	145–160
Seite 3	fkey idx	160–175	PUI	161–176

**D765**

- Frei programmierbare Funktionstasten auf dem Telefon
  - fkey idx: 0–15
  - PUI: 1–16
  - WUI: P1–P16

- D7C Erweiterungsmodul 1

Seite 1	fkey idx	16–31	PUI	17–32
Seite 2	fkey idx	32–47	PUI	33–48
Seite 3	fkey idx	48–63	PUI	

- D7C Erweiterungsmodul 2

Seite 1	fkey idx	64–79	PUI	65–80
Seite 2	fkey idx	80–94	PUI	81–95
Seite 3	fkey idx	95–110	PUI	96–111

- D7C Erweiterungsmodul 3

Seite 1	fkey idx	111–126	PUI	112–127
Seite 2	fkey idx	127–142	PUI	128–143
Seite 3	fkey idx	143–158	PUI	144–159

**D785**

- SmartLabel-Tasten auf dem Telefon: fkey idx 0–23, PUI key number 1–24
  - Seite 1: fkey idx 0–5  
PUI 1–6  
WUI P1–P6
  - Seite 2: fkey idx 6–11  
PUI 7–12  
WUI P7–P12
  - Seite 3: fkey idx 12–17  
PUI 13–18  
WUI P13–P18
  - Seite 4: fkey idx 18–23  
PUI 19–24  
WUI P19–P24

- D7C Erweiterungsmodul 1

Seite 1	fkey idx	24–39	PUI	25–40
Seite 2	fkey idx	40–55	PUI	41–56
Seite 3	fkey idx	56–71	PUI	56–71

- D7C Erweiterungsmodul 2

Seite 1	fkey idx	71–87	PUI	72–88
Seite 2	fkey idx	88–103	PUI	89–104
Seite 3	fkey idx	104–119	PUI	105–120

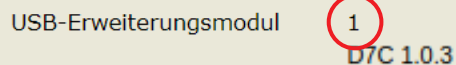
- D7C Erweiterungsmodul 3

Seite 1	fkey idx	120–135	PUI	121–136
Seite 2	fkey idx	136–151	PUI	137–152
Seite 3	fkey idx	152–167	PUI	153–168

# Firmwareaktualisierung

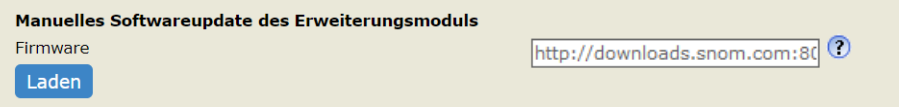
## Manuelle Aktualisierung über die Weboberfläche des Telefons

- Die Firmware-Version des Telefons muss 10.1.64.14 oder höher sein.
  - Der Name der Aktualisierungsdatei muss das Format `snomD7C-<version>-r.bin` haben.
  - Die Datei muss sich auf einem Server befinden, auf den Ihr Telefon zugreifen kann.
  - Aktualisieren Sie jedes Erweiterungsmodul separat.
  - Trennen Sie vor der Aktualisierung die anderen Module vom Telefon.
1. Verbinden Sie das Erweiterungsmodul, das Sie aktualisieren wollen, mit dem Telefon. Warten Sie, bis die LEDs aufgeleuchtet haben und erloschen sind und die Beschriftung auf dem Display angezeigt wird.
  2. Öffnen Sie die Weboberfläche des Telefons.
  3. Klicken Sie links im Menü auf **Systeminformationen** und vergewissern Sie sich, dass die Nummer der Moduls "1" ist.



USB-Erweiterungsmodul 1  
D7C 1.0.3

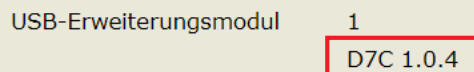
4. Klicken Sie links im Menü auf **Software-Update**.
5. Im Abschnitt **Manuelles Softwareupdate des Erweiterungsmoduls** geben Sie die HTTP URL der Aktualisierungsdatei in das Textfeld von **Firmware** ein und klicken Sie auf **Laden**.



Manuelles Softwareupdate des Erweiterungsmoduls  
Firmware  ?  
**Laden**

Der Fortschritt der Aktualisierung wird auf dem Display des Telefons gezeigt. Wenn die Aktualisierung beendet ist, werden Telefon und Erweiterungsmodul neu gestartet.

6. Klicken Sie nach dem Neustart auf **Systeminformationen** und prüfen Sie, ob die aktualisierte Firmware-Version in der Zeile unter der Modulnummer gezeigt wird.



USB-Erweiterungsmodul 1  
D7C 1.0.4

## Aktualisierung per Provisionierung

- Die Firmware-Version des Telefons muss 10.1.64.14 oder höher sein.
- Der Name der Aktualisierungsdatei muss das Format `snomD7C-<version>-r.bin` haben. Ein Beispiel für die Syntax der Firmware des Erweiterungsmoduls finden Sie auf <https://service.snom.com/display/wiki/Firmware+Update+XML+Settings>.
- Die Datei muss sich auf einem Server befinden, auf den Ihr Telefon zugreifen kann.
- Als Update-Verhalten muss `auto_update` (**automatisch aktualisieren**) oder `ask_for_update` (**nach Update fragen**, d.h., der Benutzer wird aufgefordert, die Aktualisierung zu bestätigen) eingestellt sein.



- Aktualisieren Sie jedes Erweiterungsmodul separat.
- Trennen Sie vor der Aktualisierung die anderen Module vom Telefon.

**Hinweis:** Nach der Aktualisierung per Provisionierung ist im Parameter `firmware_uxm` die URL des Telefons gesetzt, damit das Telefon nicht ständig die Aktualisierungsdatei herunterlädt und das Erweiterungsmodul aktualisiert. Wenn Sie mehrere D7C Erweiterungsmodule mit demselben Telefon aktualisieren wollen, müssen Sie jeweils im Parameter `firmware_uxm` die URL der Aktualisierungsdatei eintragen, bevor Sie mit der Aktualisierung des nächsten Telefons beginnen.

1. Verbinden Sie das Erweiterungsmodul, das Sie aktualisieren wollen, mit dem Telefon. Warten Sie, bis die LEDs aufgeleuchtet haben und erloschen sind und die Beschriftung auf dem Display angezeigt wird.
2. Tragen Sie die HTTP URL der Aktualisierungsdatei als Wert der Einstellung `firmware_status` ein. Der Fortschritt der Aktualisierung wird auf dem Display des Telefons gezeigt. Wenn die Aktualisierung beendet ist, werden Telefon und Erweiterungsmodul neu gestartet.
3. Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 für jedes Modul.

**Snom Technology GmbH**  
Wittestr. 30 G  
13509 Berlin, Deutschland  
office.de@snom.com  
<https://www.snom.com>

VTech Communications Inc.  
Snom Americas  
9020 SW Washington Square Road, Suite 555  
Tigard, OR 97223, U.S.A.  
Phone support: (339) 227 6160  
Email support: supportusa@snom.com

VTech Technologies Canada Ltd.  
Suite 222, 13888 Wireless Way  
Richmond, British Columbia  
Canada V6V 0A3  
Phone support: (339) 227 6160

Snom Technology GmbH  
130, avenue Joseph KESSEL  
78960 Voisins-Le-Bretonneux, France  
Tel. +33 1 85 83 00 15  
Fax +33 1 80 87 62 88  
office.fr@snom.com

Snom Technology GmbH  
Via Milano 1  
20020 Lainate, Italia  
Tel. +39 02 00611212  
Fax +39 02 93661864  
office.it@snom.com

Snom Technology GmbH  
The Courtyard, High Street  
Ascot, Berkshire SL5 7HP, U.K.  
Tel. +44 134 459 6840  
Fax +44 134 459 7509  
office.uk@snom.com

Your specialist retailer - Ihr Fachhändler -  
Votre distributeur - Su distribuidor - Il tuo rivenditore:

⌞

⌞

⌞

⌞